Studienbeginn

Im Studiengang werden einmal jährlich 34 Studierende zum Sommersemester immatrikuliert. Der **Bewerbungszeitraum** ist vom 01. Dezember - 15. Januar.

Zulassungsvoraussetzungen:
Die Auswahl der Studierenden erfolgt gemäß dem Hochschulzulassungsgesetz nach Leistung und Wartezeit sowie dem hochschuleigenen Zulassungsverfahren. Zugangsvoraussetzung ist die Hochschulzugangsberechtigung. Außerdem muss bis zur Bewerbungsfrist ein abgeschlossenes 12-wöchiges Vorpraktikum (Vollzeit) in einer (sozial-) pädagogischen Einrichtung, die Kinder bis max. 10 Jahre betreut, absolviert und nachgewiesen sein.

Bewerbung:

Zu den vollständigen Bewerbungsunterlagen gehören:

- Zulassungsantrag,
- eine beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung,
- ein tabellarischer Lebenslauf,
- eine Begründung des Studienwunsches in Aufsatzform, in dem insbesondere solche Erlebnisse und Erfahrungen im bisherigen Leben der Bewerberin/des Bewerbers reflektiert werden, die zum Studienwunsch führten (max. vier DIN A4-Seiten),
- ggf. Nachweise über Berufsausbildung oder berufliche Qualifikation (z. B. qualifizierte berufspraktische Erfahrungen, berufsfeldbezogene Tätigkeiten über das Vorpraktikum hinaus, Auslandsstudium, Auslandstätigkeit; Zeugniskopien müssen amtlich beglaubigt sein),
- ggf. Nachweis über sonstige für die Studienrichtung relevante Kompetenzen (z.B. Zusatzqualifikationen und sonstige Leistungen bzw. Erfahrungen im sozialen, pädagogischen, musisch-künstlerischen oder sportlichen Bereich, die über die Eignung für den Studiengang besonderen Aufschluss geben können)
- eine schriftliche Bestätigung über das abgeleistete Vorpraktikum,
- ein beigelegter frankierter B4 Umschlag sowie eine Postkarte mit eigener Adresse als zurückzusendende Eingangsbestätigung.

Kontakt

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.
E-Mail: dekanat-asw@fh-erfurt.de
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.fh-erfurt.de

Studienberatung

Allgemeine Fragen bezüglich des Studiums und zum Zulassungsverfahren beantwortet Ihnen gerne die Studienberatung der FH Erfurt:

Besucheranschrift: Altonaer Straße 25, Haus 1, Raum 1.E.01, 99085 Erfurt
Postanschrift: PF 45 01 55, 99051 Erfurt
Telefon: 0361 6700-834
E-Mail: beratung@fh-erfurt.de
Internet: www.fh-erfurt.de

BAföG

Berufsausbildungsförderung können Sie ggf. beantragen beim
Studentenwerk Thüringen,
Amt für Ausbildungsförderung, Servicebüro
Besucheranschrift: Nordhäuser Straße 63, 99089 Erfurt
Postanschrift: PF 80 02 43, 99028 Erfurt
Telefon: 0361 73718-72
E-Mail: f@stw-thueringen.de
Internet: www.stw-thueringen.de

Familiengerechte Hochschule

Die FH Erfurt bemüht sich um eine möglichst familiengerechte Gestaltung der Studienbedingungen.
Anfragen bitte an das

Zertifikat seit 2008 audit familiengerechte hochschule

Koordinierungsbüro für Gleichstellung und Familie
Telefon: 0361 6700-712
E-Mail: familie@fh-erfurt.de

Fotos: Maria Schmidt
Stand: April 2013

Studieninformation

Pädagogik der Kindheit
Bachelor of Arts

FACHHOCHSCHULE ERFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
Bildung und Erziehung von Kindern

Pädagogik der Kindheit

Der **Studiengang B.A. Pädagogik der Kindheit** ist ein 7-semestriges grundständiges Studium, das für den Bereich Bildung und Erziehung von Kindern qualifiziert. Der Studiengang hat einen allgemeinen kindheitspädagogischen Fokus und keinen explizit schulpädagogischen Schwerpunkt. Es führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss mit dem Grad eines **Bachelor of Arts (B.A.)** sowie einer staatlichen Anerkennung für die berufliche Tätigkeit als Kindheitspädagoge/In.
Darüber hinaus berechtigt der Abschluss zur Bewerbung für Masterstudiengänge an Fachhochschulen und Universitäten. Das Studium kann **auch als Teilzeitstudium** absolviert werden.

Zielstellung des Studiums:

Der Studiengang **B.A. Pädagogik der Kindheit** hat als grundlegende Zielstellung, pädagogisches Fachpersonal für die Arbeit mit Kindern im Vor- und Grundschulalter akademisch auszubilden. Die AbsolventInnen werden befähigt Kinder im Alter von 0-10 Jahren in Kindertageseinrichtungen, Horten, Kindertagespflege und anderen Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe in ihren formalen und nonformalen Bildungsprozessen zu begleiten und zu fördern.
Im Studium werden umfassendes theoretisches Wissen, differenzierte didaktische Kenntnisse, Sensibilität, Empathie und die Fähigkeit zur Reflexion des eigenen professionellen Handelns vermittelt.

Aufbau des Studiums:

Vorpraktikum: mind. 12 Wochen

Regelstudienzeit: 7 Semester

Praxisphase: in Semester 1 und 2 wöchentlich einen Praxistag;
5 Wochen Orientierungspraktikum zu Beginn des 4. Semesters;
16 Wochen begleitetes Praktikum im 5. Semester

Das Studium ist in **sechs Modulbereiche** gegliedert, in denen die Inhalte und Anforderungen einzelner Lehrveranstaltungen in Modulen formuliert sind. Den Studierenden wird durch eine handlungsorientierte und interdisziplinäre Lehre eine wissenschaftliche Qualifikation als Grundlage für die Berufspraxis in pädagogischen Tätigkeitsfeldern der Kinder – und Jugendhilfe vermittelt.
Den einzelnen Modulen sind Credits zugewiesen, die dem Arbeitsaufwand der Studierenden entsprechen. Jedes Modul wird durch eine modulspezifische Prüfungsleistung abgeschlossen. Prüfleistungen sind Projekte, Klausuren, mündliche Prüfungen, Hausarbeiten oder Präsentationen. Zum erfolgreichen Abschluss des Studiums müssen pro Semester 30 Credits erworben werden.

Eine enge und ständige Verbindung von theoretischen Inhalten, wissenschaftlicher Forschung und Praxis besteht durch unmittelbar an die Lehrveranstaltungen angebundene **Praxistage** sowie durch begleitete Praxisblöcke.

Studienschwerpunkte

Im Studiengang **B.A. Pädagogik der Kindheit** werden Kompetenzen für die pädagogische Arbeit mit **Kindern von 0-10 Jahren** vermittelt, das beinhaltet den Erwerb von fachspezifischem Wissen und Fertigkeiten sowie der Weiterentwicklung von persönlichen und sozialen Kompetenzen.

Studieninhalte

Die **Studieninhalte** sind in die Modulbereiche (MB) zusammengefasst:

MB 1:
Grundlagen der kindlichen Entwicklung
Grundlagen der Erziehung und Bildung; Grundlagen der Entwicklungspsychologie, Neurobiologie und Kinderpflege; Einführung in soziologisches Denken und in Sozialisationstheorien

MB 2:
Bildungsprozesse und Didaktik im Kindesalter
Kompetenzentwicklung zur Förderung kognitiver, emotionaler, motorischer und künstlerischer Fähigkeiten von Kindern

MB 3:
Professionalität und professionelles Handeln
Pädagogisches Handeln in der Praxis; Einführung in die Berufsgeschichte und Professionstheorien; Reflexionskompetenz

MB 4:
Gesellschaftliche Kontexte von institutioneller Bildung und Erziehung
Grundfragen und Träger; Spezifische Rechtsgrundlagen, Transitionen; Kulturelle Vielfalt, Gender, Soziale Problemlagen; Organisation und Management, Qualitätsmanagement

MB 5:
Wissenschaftstheorie und empirische Forschung
Wissenschaftliches Arbeiten, empirische Sozialforschung, Praxis- und Evaluationsforschung

MB 6:
Studienbegleitete Praxisphase
die praktische Ausbildung besteht aus Praktika, Hospitationen und Trainings